

Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

Epilepsie und Führerschein. Aktualisierte Richtlinien der Verkehrskommission der Schweizerischen Liga gegen Epilepsie

Herausgeber: Dr. med. Pierre Arnold, Dr. med. Günter Krämer, Dr. med. Claudio Bonetti, Prof. Dr. med. Johannes Mathis, Dr. med. Klaus Meyer, Prof. Dr. med. Margitta Seeck, Dr. med. Rolf Seeger, Dr. med. Daniela Wiesth, Dr. phil. Julia Franke, Prof. Dr. med. Stephan Rüegg

Verfügbar in: Deutsch, Französisch

Gültig bis: 2100

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung

Richtlinien zur Fahrtauglichkeit bei Epilepsie

Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Patienten/Patientinnen

Medizinischer Fachbereich

Allgemeine Innere Medizin, Neurologie

Guidelinekategorie

Prävention

Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Jugendliche (13-18 Jahre), Erwachsene

Geschlecht: Keine Angabe

Herkunft

Übernommen und angepasst

Geltungsbereich

National

Sektor

ambulant

Originalsprache

Französisch und Deutsch

Publikationsjahr

2019

Links zu Guidelines

Permis de conduire et épilepsie

https://www.epi.ch/wp-content/uploads/flyer-Epilepsie_fuehrerschein-licence-conduire-2016.pdf

https://www.epi.ch/wp-content/uploads/Flyer-Epilepsie-Fuehrerschein_D-2016.pdf

Kontakt

Ligue suisse contre l'épilepsie
Seefeldstr. 84, 8008 Zurich

Dr. Pierre Arnold
pierrearnold@bluewin.ch
027 322 70 11
<https://www.epi.ch/fr/>

Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.